

Zum Video



# Let's dance, Klausen!

*Sowas hat Klausen noch nie erlebt! Die Klausner Bürgerkapelle ließ mit schmissiger Musik, flotten Tanzeinlagen und mitreißenden Songs die Balken krachen und bescherte den zahlreichen Gästen einen vergnüglichen Ballabend.*



Fotos: Bürgerkapelle Klausen

*Anna Fink und Laura Oberrauch erhielten als aufstrebende und sehr talentierte junge Sängerinnen stürmischen Applaus.*

**A**temberaubend war das Programm der Bürgerkapelle Anfang November in der neu eingeweihten Turnhalle der Mittelschule in Klausen. Von Tango Argentino, Foxtrott und Rumba, über Rock und Poledance. Alles war dabei, was Stimmung macht und Musikliebhaber beschwingter Melodien vom Hocker reißt. Mit der humorvollen Moderation des Kapellmeisters Paul Bramböck als Conferencier in goldenen Hosenträgern wurde der Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

## Illustrierer Gast

Neben Ehrengästen aus der Gemeindepolitik und Gesellschaft hatte die Bürgerkapelle, Christoph Walter und seine Frau, die Sängerin Nelly Patty, zum Konzert eingeladen. In der Schweiz ist Christoph Walter seit Jahren als künstlerischer Leiter des weltberühmten Basel Tat-

too-Festivals bekannt. In Klausen gilt er als bevorzugter Komponist der Bürgerkapelle. „Unsere Fans der Sommerkonzerte wissen, dass wir neben Marsch und Polka auch Blasmusik im modernen Gewand spielen. Dazu haben wir mittlerweile einen Lieblingskomponisten. Christoph Walter versteht es wie kaum ein anderer, die Blasmusikkapelle durch eine intelligente Instrumentation wie eine moderne Bigband darzustellen“, stellte Kapellmeister Paul Bramböck den Künstler vor.

In Basel hat der Eventmanager im letzten Jahrzehnt mit seinem Organisationstalent nicht nur die Begeisterung fürs internationale Festival neu entfacht, sondern auch die Blasmusik zu einem Genre weiterentwickelt, das Menschen aller Generationen und Schichten begeistert. Viele Melodien komponiert und interpretiert er selbst. Er wagt sich ständig an Neues, an Großes, hat die traditionelle Darbietung entstaubt und Blasmusik auch für ganz junge Menschen attraktiv gemacht. Für die Klausner Bürgerkapelle wurde er zu einer wichtigen Inspirationsquelle.

Auf die Möglichkeit, eine neue Konzertform darzubieten, hatte die Bürgerkapelle Klausen seit Jahren gewartet. Jetzt, nach der Überwindung der Covid-Pandemie und der Realisierung der neuen Halle in der Mittelschule, hatte sie als erster großer Verein von Klausen die Gelegenheit beim Schopf gepackt und die Bevölkerung mit ihrem vielfältigen Repertoire überrascht.

## Klausens Talente

Die Tanzeinlagen wurden teilweise von Profis gestaltet, aber auch von Musikantinnen und Musikanten aus den eigenen Reihen. Jasmin Pfitscher bot an der Poledance-Stange eine kraftvolle Interpretation des Songs „Maximum“, während Evelin Oberjakober mit Alberto Clò zum Lied „Por una cabeza“ einen hinreißenden Tango hinlegte. Anny und Gaetano aus dem gleichnamigen Tanzstudio begeisterten mit einer Rumba zum Filmsong



Die Bürgerkapelle Klausen mit ihrem Kapellmeister Paul Bramböck zählt 50 Musikanten und Musikantinnen

der Titanic „My Heart Will Go On“. Danach folgte eine Interpretation der Bürgerkapelle von Robbie Williams' Medley „Let Me Entertain You“. Das Orchester bot den Dragqueens „Ruby Moon“ und „Donatella Sabiona Spritz“ Gelegenheit zu einer temperamentvollen Tanzeinlage zum Lied „I Am What I Am“. Im beschwingten Rhythmus tanzend interpretierten Musikantinnen des Orchesters Amy Winehouse's Song „Valerie“, ein Lied über die Liebe und die Sehnsucht nach Wiedervereinigung. Das Highlight „Purple Rain“ von Prince, präsentiert von Sara Vieider und Alex Zanon, bestach durch vollkommene Zugewandtheit der beiden tanzenden Körper und leidenschaftliche Interpretation. Abgeschlossen wurde das Konzert mit „Simply the Best“. Anna Fink und Laura Oberrauch erhielten als aufstrebende und sehr talentierte junge Sängerinnen stürmischen Applaus. Genauso wie Thomas Schenk.



Nach dem Konzertteil ging der Abend mit der Band „DIN-A3“ nahtlos in einen Ball über, der weit in die Nacht reichte. Schon lange nicht mehr hatten die Klausner die Gelegenheit gehabt, sich über die Generationen hinweg so vorbehaltlos zu vergnügen. Verdienst daran tragen außer der Bürgerkapelle mit ihrem einzigartigen Klangerebnis auch die vielen Sponsoren, allen voran Hans Krapf. ■

MARIA GALL PRADER

**Entscheide dich neu.**

Eine Bank,  
die sich  
um dich  
kümmert.



**RaikaRitten**

[www.raikaritten.it](http://www.raikaritten.it)